

Machtloser Pu.?

Hat schon mal jemand darüber nachgedacht, warum in bestimmten Ländern alle 4, 5 oder 6 Jahre neu gewählt wird, wobei in manchen Ländern eine bestimmte Maximalzahl von Amtszeiten vorgesehen ist, während zum Beispiel [die Queen](#) mit ihrer ungeheuren Machtfülle seit vielen Jahrzehnten im Amt ist? Oder warum die Päpste (bis auf den „zurückgetretenen“) alle bis zum Ableben im Amt bleiben, egal wie klapprig sie werden? Klar, allen sind gleich, nur manche sind gleicher... Natürlich ist es „unüblich“, diese Fragen zu stellen. Warum eigentlich? Die nachfolgende Betrachtung geht noch darüber hinaus, vor allem um die Funktion und die wahre Macht des russischen Präsidenten zu beleuchten – ähnlich erstaunliche Erkenntnisse wie zur Queen garantiert...

© für die Übersetzung aus dem Russischen by Luckyhans, 13.-15. Juli 2020,

Hervorhebungen wie im Original und von mir, [Kommentare](#) von mir

Die Nullung. Und die Queen. Null Macht für den RF-Präsidenten

veröffentlicht 10. Juli 2020, Tatjana Solowjowa (aus London), geschrieben ca. 22. Juni

Lassen Sie mich zunächst einige Worte über euren segensreichen Westen sagen, über die echte Freiheit, ja, oder vielmehr über eine wirklich souveräne Staatsführung, die für einen hohen Lebensstandard und Stabilität sorgt. Mit dem Recht eines Menschen, der ein Drittel seines Lebens hier lebt. Man erkennt alles im Vergleich, vor allem im Vergleich mit den derzeitigen Herren der Russischen Föderation seit dem Jahre '91.

Der Monarch von Großbritannien ist einer der mächtigsten Leute auf der Erde.

Der britische Monarch ist nicht nur eine Tradition. Das System des Staatsaufbaus hat nichts Dekoratives an sich.

Wenn etwas existiert, dann hat es eine unersetzliche Funktion. Die Fabeln über die Tradition sind nur für die dumme Masse und die Kolonien.

Die Königin von Großbritannien ist das Staatsoberhaupt

Oberhaupt im wahrsten Sinne des Wortes. Sie ist das Oberhaupt der Exekutive, untrennbarer Bestandteil der Legislative im Rahmen des Konzepts der "Königin im Parlament" (queen-in-parliament), das Oberhaupt der Justiz, Oberbefehlshaber aller Königlichen Streitkräfte und das Oberhaupt der Anglikanischen Kirche.

Dies ist eine beispiellose offizielle Liste von Befugnissen für eine Person. Die Königin handelt auf den Rat ihrer Minister, aber nur auf deren Rat hin. In den internationalen Beziehungen hat sie das Recht, den Krieg zu erklären und einen Waffenstillstand zu schließen, Länder und ihre Regierungen anzuerkennen, Verträge abzuschließen, Territorien anzuschließen oder abzutreten.

Der Monarch in Großbritannien ist die höchste Autorität.

Der Begriff des "Souveräns" selbst ist die oberste Staatsgewalt, die nur teilweise durch die festgelegten Verfassungsgewohnheiten begrenzt ist. **Der Souverän, der Monarch, ist der Staat.**

(ganz nach dem Spruch des französischen Königs: „Der Staat, das bin ich“...)



Der Monarch in Großbritannien steht über Recht und Gericht, die Krone¹ kann sich nicht irren. Der Monarch regiert auf Lebenszeit.

Der Monarch verfügt die strategische Leitung/Lenkung. Das ist das wichtigste für jede Art von Staat. Das Recht auf strategische Führung ist die tatsächliche Macht.

Der Monarch muß überhaupt nicht im gesetzgeberischen und/oder ausführenden Prozeß mitarbeiten, der die Logistik und die Ausführung der strategischen Verwaltung des Monarchen gewährleistet, es ist nicht Sache des Monarchen, durch die Korridore und Kabinette dort zu flitzen, dafür gibt es angestelltes Personal von Untertanen - Parlament und Regierung und einen ernannten Premierminister.

Es genügt, daß der Monarch einmal im Jahr vor dem Parlament spricht und **seine Anforderungen für die nahe Zukunft äußert: das** heißt, die Politik des Staates und der Commonwealth-Länder zu gestalten, für die der Monarch ebenfalls der oberste Herrscher ist.

Der Monarch in Britannien verfügt über das größte Machtpektrum in der ganzen Welt. Nirgendwo sonst gibt es eine so vollkommen offizielle Machtkonzentration, wie sie in jedem britischen Lehrbuch für öffentliches Recht, d.h. Verfassungsrecht, geschrieben steht - nirgendwo sonst.

Das ist kein schlauer Plan oder irgendeine Abschirmung. Das ist die Realität, die alle guten Anwälte im Bereich des öffentlichen Rechts (public law) verstehen.

Diese Macht wird begrenzt durch ein System der 'checks and balances', der Ratschläge der Minister und so weiter.

Aber das ändert nichts daran, daß der Monarch das *alleinige* Oberhaupt und untrennbarer Bestandteil aller Machtbereiche im Staat ist.

Über diese schwarz-auf-weiß festgehaltene Realität ist es jedoch nicht sehr üblich, laut zu sprechen, nun ja, ungefähr so, wie es nicht üblich war, über die Existenz des MI-6 zu sprechen. Das ist eine so kleine, aber kolossal bezeichnende Tatsache, von der nur wenige Menschen wissen oder es bemerken. Das **MI-6 wurde 1909 gegründet**.

Aber die Existenz dieses Dienstes wurde **von den offiziellen britischen Strukturen bis zum Jahre 1994 NICHT anerkannt**.

Das heißt, es gab fast ein Jahrhundert lang einen Nachrichtendienst, aber er wurde in keiner Weise anerkannt und war niemandem gegenüber "offiziell" rechenschaftspflichtig und wurde durch kein Gesetz offiziell geregelt.

Aber wir sind erwachsen, und mit unseren Köpfen verstehen wir, daß eine solches Ungeheuer weder von selbst entsteht noch existieren kann, wir sind doch nicht irgendwelche Atheisten, also war es in Wirklichkeit eine persönliche Kreatur und ein Geheimdienst des Monarchen.

An diesem Beispiel können wir die tatsächlichen Befugnisse des Monarchen beurteilen. Könnt ihr euch vorstellen, daß der KGB in der UdSSR auf der gleichen Grundlage tätig wäre? Ich nicht.

Offiziell wurde das MI-6 erst anerkannt, nachdem es gemeinsam mit den Agenturen der VSNA den Zusammenbruch zweier riesiger Imperien in einem Jahrhundert herbeigeführt hatte - des Russischen Imperiums und der UdSSR - des Haupt- und Lieblingsfeindes und Rivalen in der Geopolitik. (*und so ganz nebenbei auch noch des Osmanischen, des Deutschen und des Österreichisch-Ungarischen Reiches, d.h. aller großen Rivalen*)

Als diese Sache erledigt war, konnte man bereits einen offiziellen Stempel draufdrücken und den entsprechenden Akt des Parlaments erlassen und ihn der Rechenschaftspflicht einer Reihe staatlicher Ausschüsse unterstellen.

¹ offenbar der Autorin nicht ganz klar, daß die Krone („*the Crown*“) nicht die Queen ist...

Selbst wenn das Volk in Großbritannien rebelliert, wird man rufen "Weg mit dem Premierminister", aber nichts gegen den Monarchen.

Ein ausgezeichneter Indikator waren die Unruhen zu Thatchers Zeiten. Sie war die Hexe, die Königin eine nette alte Dame.

Das einfache Volk liebt die Königin zu Tränen, das ist keine Übertreibung. Tatsächlich bis zu Tränen. Das ist die genialste Organisation der Staatsverwaltung.

Es ist einfach genial.

Und es ist die genialste Staatspropaganda, seit Jahrhunderten laufend, daß der Monarch so ein traditioneller Teekessel für den Five o'clock-Tea ist.

Und weißt ihr, ganz gleich, wie ich persönlich über die Königin oder die Regierung in Großbritannien denke, das Leben in einem System, das gegen Majdans (*Volksunruhen nach ukrainischem Vorbild*) und Staatsstreichs geschützt ist, ist unglaublich komfortabel. Die Menschen können nicht nur für Jahrzehnte, sondern für Jahrhunderte planen. Und das sind ganz normale Menschen. Und die Politiker erst recht.

Das ist es, was sie tun.

In Viscontis Film "Der Leopard" gehört der Hauptheld einer alten Adelsfamilie an, deren Motto lautet: "Damit alles gleich bleibt, muß sich alles ändern". Und in Großbritannien hat seit Cromwell "alles verändert", und alles ist gleich geblieben.

Einige Worte über den Premierminister in



Britannien oder den Blitzableiter, seinem Amt nach. Er ist der Regierungschef, aber nicht der Chef der Exekutive.

Das Oberhaupt der Exekutive ist der Monarch.

Der Premierminister wird vom Monarchen ernannt. Die Amtszeit ist auch schlau geregelt, an die Amtszeit des Unterhauses gebunden, aber es gibt viele Nuancen.

Sie kann so lange dauern, wie nötig, wie bei Churchill oder Thatcher.

Das ist so eine Nullung.

Nun zu den **VSNA**². In den USA gibt es keine Monarchie, aber die stärksten **Erb-Eliten**. Sie mögen ihre inneren Widersprüche haben, aber in einer Sache sind sie monolithisch - in der Bereicherung und der Macht ihres Staates.

Ihres eigenen und nur ihres eigenen.

Es gibt keine Verräter, wie in Russland, unter ihnen. Solche Gorbatschows und sonstige Nawalnys werden in Ansatz erwürgt. Als Embryos.

Denn es gibt keine jahrhundertealte, ausschließlich russisch firmierende Stinkerbande. Es ist unmöglich, sie für einen Staatsstreich zu erpressen und zu bestechen, wie sie es mit der gesamten sowjetischen Gorbatschowschen Spitze und ihm selbst getan haben.³

2 VSNA - das sind die Vereinigten Staaten von Nord-Amerika, laut Lexikon von 1888 die offizielle Bezeichnung des Staatenbundes; die „United States of America“ ist eine Firma...

3 diese Einschätzung kann man natürlich so nicht stehenlassen, denn wie überall auf der Welt gibt es den Grundwiderspruch zwischen dem „schaffenden“ (Realwirtschaft) und dem „raffenden“ (Finanzsektor) Kapital, wobei in den letzten 30 Jahren die Gewichte deutlich zum Finanzsektor hin verschoben wurden; das ändert jedoch nichts daran, daß ohne Realwirtschaft kein wirklich werthaltiger Profit erzielt werden kann, denn all die virtuellen und auf dem Papier / in der Rechenmaschine erzielten Gewinne sind nichts wert,

Die tatsächlichen Vollmachten des US-Präsidenten

Der Präsident der USA steht an der Spitze der Exekutive des Landes. Er ist nicht der Chef der gesetzgebenden und der rechtsprechenden Macht, aber er ist der reale und faktische Chef der Exekutive. In Amerika gibt es **keine Regierung als solche** und auch nicht das Amt des Premierministers.

Stattdessen gibt es ein Kabinett, dessen Mitglieder unmittelbar nach den Wahlen vom Präsidenten ernannt werden und die nur eine beratende Funktion haben. Eigentlich sind sie nur Berater des Präsidenten, denn die endgültige Entscheidung liegt immer noch bei der ersten Person des Landes – der auch Oberbefehlshaber der US-Streitkräfte ist. Er hat ein Vetorecht bei Gesetzen, die vom US-Kongress verabschiedet werden. Der Präsident, obwohl er ein absetzbar ist, hat echte Autorität und ist **ein Vertreter der unabsetzbaren Eliten**.⁴

Ihr Liebhaber von Scharfsinn und Jamon, vielleicht schaut ihr euch das System in den USA und Großbritannien, den heute mächtigsten Ländern, genauer an - und schaltet euer Gehirn ein, hm? Vielleicht bedeutet es etwas, wenn es bei denen so ist. Und ihr betet doch den Westen an, oder?



Wozu zum Teufel braucht ihr einen Austausch der Macht, einen Machtwechsel? Was wollt ihr damit machen und was erwartet ihr euch davon? Hat euch diese Abfolge noch nicht düselig gemacht wie auf einer Achterbahn, mit zwei Reichsuntergängen in einem Jahrhundert? Ihr kapiert überhaupt nichts und wollt es nur "so wie im kollektiven Westen", so wie Ellotschka⁵ ein Sieb haben wollte.

Ihr wißt bis heute nichts über das Wesen dieses Westens.

Ihr kommt nicht mal mit einem Verbraucherkreditvertrag zurecht, was soll euch ein Machtwechsel?

Kapiert ihr nicht, **daß die Hauptsache nicht die Möglichkeit zum Machtwechsel ist, sondern die Souveränität der Macht und die Rechenschaftspflicht und die Interessen nur des eigenen Volkes?**

Und wenn es keine Souveränität gibt, dann wird die Rechenschaftspflicht gegenüber den westlichen Hausherren bestehen.

Aber wenn ihr glaubt, daß die USA und Britannien wirklich wollen, daß ihr gedeiht, dann

wenn es nicht irgendwo anders viele fleißige Hände und Maschinen gibt, die sehr viel arbeiten...

Jedenfalls stehen sich VSNA beide Gruppen antagonistisch gegenüber, und wenn die Realwirtschaft siegen will, braucht sie nur den Rechenzentren des Finanzsektors den Strom abdrehen... Wer erinnert sich noch an die [Studie des WTDB](#) zum Stromausfall? Welche Bereiche am längsten mit Strom versorgt sein würden? Richtig, die Rechner des Finanzsektors: mehrfach abgesichert und voll versorgt... „sie“ wissen also sehr genau, wo ihre Schwachstelle liegt, und haben vorgesorgt...

4 auch diese Aussage ist zu relativieren, denn wie die Ereignisse nach der Wahl 2016 gezeigt haben, sind die Globalisten der Finanzinternationale fest entschlossen, ggf. auch das Amt des US-Präsidenten zu beschädigen, wenn es um ihren Machterhalt geht... denn 'sie' haben keine Heimat, und die VSNA werden sofort fallengelassen werden, sobald ein passendes neues Domizil für die Geldsäcke gefunden ist...

5 Figur im Buch „[Zwölf Stühle](#)“ von Ilf und Petrow, DEM russischen Klassiker...

seid ihr dumm. Wenn ihr einen Führerschein habt, gebt ihn ab. Wenn ihr einen Gasherd im Haus habt, tauscht ihn gegen einen elektrischen ein, denn der Grad eurer Dummheit ist lebensgefährlich.

Ihr tut mir nicht leid, sondern diejenigen, die **unter euch** leiden.

Okay, nun, jemand versteht Politik oder Recht nicht gut. Werfen wir einen Blick auf das gewöhnliche Leben. Auf das Geschäftliche.

Selbst der Chef eines Unternehmens, nicht nur der eines Landes, muß sich einige Jahre lang in das Führen einarbeiten.

Es ist nicht nur notwendig, sich an die Mechanismen zu gewöhnen, sondern auch, als neue Person eine Macht-Vertikale aufzubauen. Das dauert Jahre.

Nehmt ein beliebiges seriöses Privatunternehmen jeder Art und seht, wie lange ein geschäftsführender Gesellschafter oder Direktor auf seinem Stuhl sitzt. Ich habe einmal für ein Privatunternehmen in London gearbeitet, das seit dem späten 18. Jahrhundert besteht (in Rußland mit seiner Kaskade von Staatsstreichern und Verwüstungen undenkbar), dort führte der geschäftsführende Gesellschafter 30 Jahre lang das Unternehmen, bis er in den Ruhestand ging und rechtzeitig seinen Nachfolger ernannte, die Abstimmung des Vorstands war reine Formsache. Und so in jedem erfolgreichen alten Geschäft.

Ganz zu schweigen von den Ländern.

Wäre Rußland ein souveräner Staat mit starken, unkäuflichen Eliten, könnten wir immer noch von einem **formalen Machtwechsel** sprechen.

Aber im Moment gibt es in Rußland keine Eliten, es kann keine Eliten in einer Kolonie geben, **alle Eliten sind Dienerschaft des Besetzers**.

Alle Oligarchen in Russland sind Scheinfiguren und ernannt. Und natürlich nicht von Putin.

Als sie ernannt und ausgewählt wurden, verteidigte Putin das KGB-Archiv in Deutschland allein gegen eine wütende, betrunkene Menge. Und das Volk in Russland selbst hat das Land an ebendiese ernannten Oligarchen abgegeben.

Die Liste der Nullbefugnisse für den Posten des Präsidenten in der RF gemäß der Verfassung, die Rußland nach der Niederlage im Kalten Krieg von den Amerikanern als Sieger geschrieben wurde.

Im Artikel 10 der Verfassung ist festgelegt, daß in Rußland nur 3 Gewalten unabhängig voreinander klar aufgeteilt sind. **Der Präsident gehört keiner von ihnen an**, geschweige denn daß er das Oberhaupt einer von ihnen wäre!!

Zu keiner Gewalt, auch nicht formell, wie der britische Premierminister, geschweige denn der GB-Monarch oder der US-Präsident. Lesen Sie noch einmal die Liste der Befugnisse des GB-Monarchen und des US-Präsidenten, um den kolossalen Unterschied zu spüren.

Der **russische** Präsident ernennt mit Zustimmung der Bundesversammlung den Premierminister, **bildet aber nicht das Kabinett**.

Jeden Bundesminister kann er auf Vorschlag des Premierministers absetzen.

Der Präsident schlägt der Duma den Chef der Zentralbank zur Genehmigung vor, **kann ihn aber nicht nach eigenem Ermessen absetzen**.

Er legt dem Föderationsrat nur die Kandidaten für die Richter des Verfassungsgerichts, des Obersten Gerichts und des Obersten Schiedsgerichts zur Genehmigung vor, **kann sie jedoch nicht absetzen**.

Er hat nur dann ein Vetorecht gegen ein Gesetz, wenn es der Besetzungsverfassung widerspricht. Das heißt, jedes gute Volksgesetz würde gegen diese Verfassung verstößen. Unter anderen Umständen hat er sonst kein Vetorecht!!

Der Präsident der Russischen Föderation gehört keinem der Machtzentren an und ist in Wirklichkeit ein Verwalter oder Notar. Daher ist fast keines seiner

Mai-Dekrete ausgeführt worden. Die Botschaft an der Föderal-Versammlung hat nur Empfehlungscharakter, nicht mehr.

Сравнительный анализ Конституций РФ 1993г. СССР 1977г. и 1936 г. по должностям			
В Конституции 1993 года отсутствует национальный орган ответственный за стратегические интересы страны в отличии от Конституций 1977 и 1936 годов	Над Председателем Президиума Верховного Совета СССР стоит Генеральный Секретарь ЦК КПСС и полит. бюро численностью 25 человек		
Сравнение должности Президента РФ и Председателя Президиума Верховного Совета СССР	Полномочия Президента РФ	Полномочия Председателя Президиума ВС 1977г.	Полномочия Председателя Президиума ВС 1936 г.
Изменить Конституцию	НЕ ИМЕЕТ ПРАВО ст. 134, 135	ИМЕЕТ ПРАВО ст. 174, 108	ИМЕЕТ ПРАВО ст. 146
Принимать законы	НЕ ИМЕЕТ ПРАВО ст. 105, 107, 108	ИМЕЕТ ПРАВО ст. 108	ИМЕЕТ ПРАВО ст. 32
Дает толкование законов	НЕ ИМЕЕТ ПРАВО ст. 125 п. 5	ИМЕЕТ ПРАВО ст. 121 п. 5	ИМЕЕТ ПРАВО ст. 49 п. в
Проводит референдум	НЕ ИМЕЕТ ПРАВО ст. 84 п. е	ИМЕЕТ ПРАВО ст. 108	ИМЕЕТ ПРАВО ст. 49. п. д
Ратифицирует и денонсирует международные договоры	НЕ ИМЕЕТ ПРАВО ст. 106 п. г	ИМЕЕТ ПРАВО ст. 121 п. 6	ИМЕЕТ ПРАВО ст. 49. п. п
Назначает судей Верховного Суда, и Ген.Прокурора	НЕ ИМЕЕТ ПРАВО ст. 83 п. е, 102 п. ж, з	ИМЕЕТ ПРАВО ст. 152, 165	ИМЕЕТ ПРАВО ст. 105, 114
Не подписать закон, или внести изменения в него	НЕ ИМЕЕТ ПРАВО ст. 107 п. 3	ИМЕЕТ ПРАВО ст. 108, 122 п.1	ИМЕЕТ ПРАВО ст. 32
Формирует и назначает Правительство без согласия других органов власти	НЕ ИМЕЕТ ПРАВО ст. 83 п. г, 103 п. а	ИМЕЕТ ПРАВО ст. 129	ИМЕЕТ ПРАВО ст. 70

(ein Vergleich der Rechte des jeweiligen Staatsoberhauptes gemäß den Verfassungen von 1993, 1977 und 1936: keines von den wichtigen UdSSR-Vollmachten hat der russ. Präsident...)

Irgendwelche Befugnisse hat Putin nur in der Verteidigung, als Oberbefehlshaber und nur in den internationalen Beziehungen.

Aber auch im Bereich der Verteidigung hat Rußland kein Recht auf Flugeinsätze. Das war's. Wir können das Thema schließen.

Ihr sagt immer: warum hat Putin dies oder jenes nicht getan? Nun, ich werde es euch sagen.

In Artikel drei der Verfassung heißt es dazu: "Niemand darf in der Russischen Föderation die Macht übernehmen. Eine Machtergreifung oder Machtübernahme wird nach Bundesgesetz verfolgt".

Putin ist, anders als die britische Königin, gerichtsfähig, und zwar wie. '

Und er ist kein Selbstmörder oder Krimineller, der das Gesetz, selbst das Kolonialrecht, bricht und ins Gefängnis oder nach Den Haag geschickt wird. Würden Sie sich für ihn einsetzen? Ja, für Hussein, für Gaddafi sind Sie weingetreten – Sie sind nicht anders als die Völker in diesen Ländern. Putin ist, Gott sei Dank, nicht selbstmörderisch.

Außerdem ist Putin amtsgemäß der Garant der Verfassung, ja, jener Verfassung, die von den US-Siegern geschrieben wurde und die das Volk im Jahr 93 mehrheitlich angenommen und unterzeichnet hat. Er hat nicht einmal das Recht, eine Änderung zu fordern!!! Dies wäre auch eine Machtübernahme.

Wissen Sie, warum er in der Lage war, Veränderungen einzuleiten? Nur deshalb, weil er das Recht dafür durch das Volk bekam, jenes, das nach der Verfassung die eigentliche

Quelle der Macht ist.

Die Amerikaner, die es eilig hatten, hinterließen ein Schlupfloch für eine legitime und unblutige Rückkehr zur Souveränität, für welche die Menschen in Rußland blind und taub sind.

So hat die Volks-Befreiungsbewegung (*NOD*) ein ganzes Jahr lang Unterschriften für die Änderung der Verfassung gesammelt und 2 Millionen Unterschriften zusammenbekommen. Zum Heulen. Das ist einfach eine Schande für dieses Volk von 140 Millionen.

Und dieses Votum des Volkes in Form von mindestens zwei Millionen Unterschriften legitimierte das Referendum und die Möglichkeit für den Präsidenten, wenigstens darüber etwas zu bewegen!

Außerdem sammelte keine andere Organisation oder Partei noch Unterschriften, denn sie sind alle kompradorisch, egal wie patriotisch die Parolen sind.

Putin ist es gelungen, wenigstens irgendein Referendum durchzudrücken, aber das bedeutet nicht, daß der Sinn des Referendums nicht von der gesamten Comprador-Macht verdreht und sabotiert werden wird, was sie jetzt zusammen mit den Liberalen, den Bewachern und der sonstigen Fünften Kolonne in den Massenmedien tun.

Trotz all seinem gefesselten Zustand hat Putin schon mit seiner Münchner Rede Kurs auf die Wiedererlangung der Souveränität genommen. Wie durch ein unglaubliches Wunder ist es ihm gelungen, taktische Macht zu erlangen, denn eine strategische Macht hat er laut Verfassung nicht.

Das Land selbst hat kein Recht auf strategische Planung.

Aber immerhin **hat er die taktische Macht und eine manuelle Steuerung etabliert, und das ist eine Höllenarbeit, er schuftet eigentlich wie ein "Sklave auf den Galeeren"**. Aber so kann es nicht weitergehen.

Putin kann das Land nicht mehr nur mit Handsteuerung aus der Kolonialität herausziehen. Ein so riesiges Land wie Rußland kann unter manueller Verwaltung einfach nicht existieren. Es braucht ein souveränes System.

Die Freiheit kommt immer mit der aktiven Beteiligung des ganzen Volkes zurück. Jetzt hat das Volk diese Chance. Nicht für Änderungsanträge zu stimmen, von denen einige bereits angenommen sind, sondern für das Recht des Präsidenten, die gesamte Verfassung mit all ihren Kapiteln, auch im Bereich der Zentralbank, zu ändern.

Das ist genau das, was von euch, dem Volk, vom Präsidenten bei der Abstimmung erbeten wird.

Die Fünfte Kolonne in der RF, insbesondere in den Massenmedien, hat in all den Jahren ununterbrochen gearbeitet. Sowohl die Liberalen, als auch die Bewacher - sie alle sind tätig, um einen gemeinen und verfaulten Mythos einzuhämmern - Putin allmächtig ist, er treibt Wolkenschwärme an.

Ich schreibe fast ständig darüber. Liberale und Bewacher in Schlüsselpositionen sind für ein und dasselbe, und sie werden von einem Mann koordiniert - einem Murmeltier.⁶

In Britannien, unter der allmächtigen Monarchin, wird ein Mythos von der Propaganda getrieben, daß die Königin zwecks Schönheit eine so reizende alte Dame sei - obwohl das Verfassungsrecht alle ihre tatsächlichen realen riesigen Machtkompetenzen fixiert hat. Aber wer wird sich schon damit befassen?

Abgesehen von den Anwälten, von denen die Hälfte eh nicht viel Hirn hat.⁷ Hinzu kommt, daß die Verfassung nicht kodifiziert ist (*nicht als einheitliches Dokument vorliegt, sondern in einer Reihe von Einzelgesetzen, die noch aus unterschiedlichen Zeitabschnitten*

⁶ Anspielung sowohl auf den Film „Und täglich grüßt das Murmeltier“, im Russischen „surok“, als auch auf einen gewissen [Herrn Surkow](#)

⁷ Anspielung auf den bekannten Spruch: „Er war Jurist und auch sonst von mäßigem Verstand.“

stammen, „verstreut“ ist), also wer von den „Normalbürgern“ wird sich damit auseinandersetzen, angefangen bei der Charta der Freiheitsrechte. Niemand. Der Mythos ist also leicht aufrechtzuerhalten.

Im Gegensatz dazu wird in Rußland der Präsident, der per Gesetz keinerlei Macht hat - und in der Verfassung steht das alles schwarz auf weiß - als allmächtiger Gott oder Tyrann angesehen, ob von der russischen fünften Kolonne oder von unseren westlichen "Partnern".

So führt man die „breiten Volksmassen“.

Seid keine Deppenmassen, werdet Leute und verantwortungsbewußte Bürger eures Landes.

Übrigens, wenn Anwälte, wie jetzt in sozialen Netzwerken, offen schreiben, daß sie "nicht an die Verfassung glauben", ist das für mich einfach eine Riesenschande.

Es ist so eine wilde Scham, als würde ein englischer Anwalt sagen: "Ich glaube nicht an die acts of parliament".

Mich erstaunt immer wieder dieses Null Rechtsbewußtsein nicht nur unter normalen Menschen, sondern auch unter den Profis. Die Degradierung ist komplett.

Nun zur Nullung⁸. **Die Nullung ist bereits in Kraft.** Wie mein Freund sagt: "Mama, wir sind nicht mehr im Zug". Wieviel kann man darauf noch herumhacken. Ein Teil der vorgeschlagenen Änderungen wird nach dem Referendum in Kraft treten. Und ein Teil ist bereits gemäß dem üblichen Verfahren zur Änderung von Teilen der Verfassung in Kraft getreten, die nach den Bundesgesetzen ohne Volksbeschuß geändert werden können. Also, meine Herren und Ringer mit Putin - **die Nullung ist schon durch**, wie seinerzeit die Erhöhung der Amtszeit der Präsidentschaft, das war's, gehen wir einen Cognac trinken.

Diejenigen Propagandisten, unabhängig von ihrer Färbung, die immer noch etwas von Nullung reden, sind Lügner. Lest das Gesetz. **Ich bin besonders berührt von den käuflichen Kommunisten, die sich über die Nullung erregen und sich sofort an die schönen Führer auf Lebenszeit der UdSSR erinnern.**

Aber Putin wird im Jahre 24 sich NICHT zur Wahl stellen. Das hatte er bereits vergangenes Jahr ganz offen gesagt. Und er hält sein Worte. Warum höre ich, in London sitzend, den Präsidenten der RF, aber ihr Analystiker und Krämpfer in Rußland nicht?

Warum geht es bei der Änderung um die Nullung? Es ist eine Garantie dafür, daß es keinen Krieg jeder gegen jeden geben wird, bevor Putin geht. Den Effekt in der Politik auszuschließen, der als 'lahme Ente' bezeichnet wird. Putin verhindert so einen Krieg der Comprador-Eliten. Putin bewahrt euch davor, in den Abgrund der Hölle abzugeleiten, ihr undankbaren Narren.

Wißt ihr, was die Haltung des Volkes gegenüber Putin angeht, kann ich meine Wut kaum zurückhalten.

Das Volk ist undurchdringlich abhängig geworden und hat völlig vergessen, wie die Freiheit zurückkehrt.

Nun gut, die Leute verstehen solche Kategorien wie Vaterland, Kolonie, Aufgabe des Landes, Verantwortung,

Kampf um die Souveränität, nationale Befreiungsbewegung usw. vielleicht nicht. Aber selbst in einem Erdloch kann man menschlich bleiben und zumindest ein einfaches



⁸ damit ist die Streichung der bisherigen Amtszeiten Putins als Präsident gemeint, die bereits **vor** der Volksbefragung rechtsgültig war, da sie in einem gesonderten Punkt von der Duma angenommen wurde

Gefühl der Dankbarkeit und Erinnerung haben, das länger anhält als bei einer Fliege. Die 90er Jahre haben alle schnell vergessen.

Ich erinnere euch daran, daß **für Rußland eigentlich geplant war, es mit der Wurzel zu zerstören, im Verlauf von 10 Jahren gab es einen wahren Völkermord fast überall in der ehemaligen UdSSR. Erst Putin stoppte den Völkermord und die Auflösung des Landes, sogar mit den minimalen Machtbefugnissen.**

Wie er das geschafft hat?

Das weiß nur Gott allein.

Und würdet ihr wenigstens darüber nachdenken?

Putin ist eine beispiellose Führungspersönlichkeit. Wäre er bei Souveränität an der Macht gewesen, hätte Rußland heute bereits Städte auf dem Mars.

Er wird erst von der nächsten Generation geschätzt werden, wenn Rußland aus der kolonialen Versklavung herauskommt.

Und euch ist er über. Ihr, die ihr euch in der kolonialen Lage befandet, seid am Leben geblieben, seid nicht dem Suff verfallen, seid nicht obdachlos geworden, und eure Kinder laufen friedlich durch die Straßen, aber euch ist er schon über.

Fürchtet euch vor euren Wünschen. Fürchtet eure Launen.

Sie könnten in Erfüllung gehen, wie im Jahre 17, als ganz Europa hungerte und in Petrograd Unruhen ausbrachen, weil es keine Zitronen gab.

Undankbarkeit ist die allererste Eigenschaft des Prolos. Wenn eine ganze Nation zum Spießer wird, schreibt sie sich selbst die Geschichte, oder besser gesagt, ihr Ende.

Wenn Rußland bis zum Jahr 24 seine Souveränität nicht vollständig wiederherstellt und wieder ein souveränes Regierungssystem einführt, das nicht von einem Riesen wie Putin, sondern einfach von einem anständigen Verwalter übernommen werden könnte, wird dies das Ende sein.

Putin wird sich nicht zur Wahl stellen, und nach Putin wird es keinen zweiten Putin geben, nicht mal in reduziertem Umfang. Deshalb ist es notwendig, beim Referendum mitzustimmen - nicht für diese Änderungen, nochmal - sondern für die Änderung der gesamten Verfassung, damit bis zum Jahr 24 eine völlig neu geschriebene Verfassung und souveräne Macht vorliegen würde.

([Quelle](#))

Man mag nicht mit allem einverstanden sein, aber vieles bringt einen doch zum Nachdenken.

Und erklärt vielleicht auch einige bisher nich so richtig verständliche Schritte des Präsidenten, wenn auch bei weitem nicht alle.

Und damit als Vergleich nicht nur die Queen und der US-Präsident herhalten müssen, hier gleich noch die monarchischen Kompetenzen des Zaren, wie sie im Russischen Imperium galten:

Zu den „Monarchen“-Vollmachten Putins

10/07/2020 [Sergej Wassiljew](#)

Für diejenigen, die schreien, daß nach den **Verfassungs**-Änderungen Putin Rußland in eine absolute Monarchie verwandelt hat, stelle ich eine Reihe von Befugnissen eines wahren Monarchen vor, Nikolaj II., in Übereinstimmung mit der Gesetzgebung des Russischen Reiches:

"Der Imperator von ganz Rußland besitzt die oberste autokratische Macht. Seiner Autorität nicht nur aus Furcht, sondern auch um das Gewissen zu gehorchen, was Gott selbst befiehlt" (Artikel 4).

"Der Zar-Imperator billigt die Gesetze, und ohne seine Zustimmung kann kein Gesetz seine Vollendung finden" (Art. 9).

"Die Regierungsgewalt in ihrer Gesamtheit gehört dem Zar-Imperator innerhalb des gesamten russischen Staates. In der obersten Verwaltung wirkt Seine Macht unmittelbar; in Angelegenheiten der

Verwaltung des Untergebenen wird in einem gewissen Maß die Macht von ihm übertragen, gemäß dem Gesetz, den Ämtern und Personen, die in seinem Namen und auf seine Weisungen hin handeln." (Art. 10)



"Der Zar-Imperator erläßt in der Ordnung der obersten Regierung in Übereinstimmung mit den Gesetzen Dekrete zur Anordnung und Durchführung der verschiedenen Teile der staatlichen Verwaltung sowie die für die Ausführung der Gesetze erforderlichen Weisungen." (Artikel 11).

(Art. 11 erlaubte es dem Imperator in vielen Fällen sogar, Gesetze unter Umgehung des Staatsrates und der Staatsduma zu erlassen, da sich die vom Zaren erlassenen Edikte "zur Organisation und Durchsetzung verschiedener Teile der Staatsverwaltung" in ihrer Bedeutung oft nicht von Gesetzen unterschieden.)

"Der Zar-Imperator ist der oberste Führer aller auswärtigen Beziehungen des Russischen Staates mit ausländischen Mächten. Er bestimmt auch die Richtung der internationalen Politik des Russischen Staates" (Artikel 12).

"Der Zar-Imperator erklärt den Krieg und schließt Frieden und ebenso Verträge mit ausländischen Staaten" (Artikel 13).

"Der Zar-Imperator ist der Staatliche Führer der russischen Armee und Marine. Er besitzt das Oberkommando über alle Land- und Seestreitkräfte des Russischen Staates. Er bestimmt die Struktur der Armee und der Marine und erlässt Dekrete und Befehle betreffend: die Aufstellung/Verteilung der Truppen, die Verhängung des Kriegsrechts, ihre Ausbildung, den Dienst in den Reihen der Armee und der Marine und alles, was allgemein mit dem Aufbau der Streitkräfte und der Verteidigung des Russischen Staates zusammenhängt" (Artikel 14).

"Der Zar-Imperator erklärt die Gebiete, die sich in einem Kriegs- oder Ausnahmezustand befinden" (Art. 15).

"Der Zar-Imperator hat das Recht, Münzen zu prägen und ihr Aussehen zu bestimmen. (Artikel 16).

"Der Zar-Imperator ernennt und entlässt den Vorsitzenden des Ministerrates, die Minister und die Leiter bestimmter Einheiten sowie andere Beamte, sofern für letztere nicht durch Gesetz ein anderes Verfahren für die Ernennung und Entlassung festgelegt ist" (Art. 17).

"Der Zar-Imperator hat das Recht auf Begnadigung der Verurteilten, auf Strafmilderung, auf allgemeine Begnadigung derjenigen, die strafbare Handlungen begangen haben, und auf Einstellung der Strafverfolgung gegen sie und auf ihre Befreiung von Gericht und Bestrafung sowie auf die Hinzufügung auf dem Weg der Monarchen-Milde von Strafaufhebung, und allgemein auf die Gewährung von Gnaden in besonderen, für die Anwendung der allgemeinen Gesetze ungeeigneten Fällen, wenn dadurch niemandes gesetzlich

geschützte Interessen und Bürgerrechte verletzt werden" (Art. 23).

Nun, die Befugnisse des Präsidenten der Russischen Föderation stehen in jedem Rechtsbuch. Also, jeder der mag, kann es vergleichen...

([Quelle](#))

Nachbemerkung des Übersetzers:

Noch ein kleines Nachwort sei gestattet.

Die Queen ist, trotz ihrer enormen Machtfülle, nicht die höchste Bestimmerin auf diesem Planeten. Sie ist eine der wichtigsten Figuren für die Parasiten, denn sie herrscht über jene Insel, von der aus die Eroberung der Welt ihren Ausgangspunkt nahm.

Ob sie ein Mischwesen ist, sei dahingestellt – immerhin ist sie mit 94 Jahren angeblich immernoch so putzmunter, daß sie den gewiß nicht leichten Monarchenpflichten nachkommt.

Aber vielleicht wurde sie auch schon durch ein Double ersetzt oder gar durch einen Klon, oder sie ist einer der ersten Cyborgs, eines Mischwesens aus Mensch und Maschine (oder aus Mensch und Reptiloid?) – wir erinnern uns an die Meldungen vom Ableben der Queen Anfang 2017 – es ist jedenfalls eine Instanz vorhanden, welche machtvoll die Interessen der Parasiten vertritt.

Und das ist das wichtigste für die Eroberung der Welt und die Vereinigung der weitgehend debilisierten Menschheit unter der Herrschaft der Parasiten.

Ähnliche Gedanken könnte man vom „System Putin“ vermuten, wo mehrere Schauspieler die eine Figur mit Leben erfüllen.

Da mag sich jemand gedacht haben: wenn sowieso alle Politiker in der Welt nur noch Schauspieler sind, warum dann nicht gleich die Sache konsequent bis zu Ende betreiben?

Also eine Gruppe von klugen Leuten bilden, die eine Truppe von Schauspielern unter dem Namen „Putin“ lenkt und mit den jeweiligen „Inhalten“ versorgt?

Denkbar ist in der heutigen mediengelenkten Welt alles...

Denn was nicht in den Massenmedien auftaucht, das gilt als „nicht geschehen“, auch wenn es tatsächlich passiert ist...

Und im Vertuschen von Ereignissen waren die 'Dienste' schon immer gut... egal wo.

Klar, das sind alles nur Varianten vom Geschehen – was davon wirklich abgelaufen ist und wie, kann der Einzelne nicht immer verifizieren.

Denn die Lüge ist allgegenwärtig und wird umfassend gebraucht...

Und solange sich noch viele Menschen mit wertlosem Buntpapier kaufen lassen...

